

Kapitalverbrechen

Das schlimmste Kapitalverbrechen, dessen man sich heute schuldig machen kann, ist die weitere Verhinderung der Natürlichen Wirtschaftsordnung (ideale Makroökonomie). Es bedeutet unter anderem, sich mitschuldig zu machen am sinnlosen Hungertod von 30.000 Kindern, die aufgrund der weiterhin exponentiell ansteigenden Zinsumverteilung von der Arbeit zum Besitz – sowohl innerhalb der Nationalstaaten als auch zwischen den Staaten – **pro Tag** sterben müssen. Alle anderen Zivilisationsprobleme ergeben sich ebenfalls monokausal und zwangsläufig aus systemischer Ungerechtigkeit aufgrund einer seit jeher fehlerhaften Geld- und Bodenordnung.

Die aktive Verhinderung der Natürlichen Wirtschaftsordnung ist besonders zu verurteilen und kann in drei Hauptkategorien unterteilt werden:

1. Das Verbreiten von Lügen
2. Das Verbreiten von Halbwahrheiten
3. Die Diffamierung der Natürlichen Wirtschaftsordnung

Das Verbreiten von Lügen betrifft die weitere Religionsausübung, das unreflektierte Nacherzählen gegenständlich-naiver Fehlinterpretationen der originalen Heiligen Schrift, welche die Bedeutung der Erbsünde (Privatkapitalismus) und die Erkenntnis des Propheten Jesus von Nazareth (heiliger Geist = umlaufgesichertes Geld) verschleiern.

Das Verbreiten von Halbwahrheiten betrifft die gedankenlose Unterstellung angeblicher Fehler im Standardwerk der Freiwirtschaftslehre „Die Natürliche Wirtschaftsordnung durch Freiland und Freigeld“ von Silvio Gesell aus niederen Beweggründen (Wichtigtuerei).

Die Diffamierung der Natürlichen Wirtschaftsordnung wird vor allem von Asozialen betrieben, die der rückwärtsgewandten Ideologie des Marxismus (Staatskapitalismus) anhängen.

Zur passiven Verhinderung der Natürlichen Wirtschaftsordnung trägt jeder bei, der entweder die aktiven Verhinderer unterstützt oder aus Unwissenheit, Dummheit und Desinteresse nicht zur Verwirklichung der idealen Makroökonomie beiträgt. Die Unterstützung aktiver Verhinderer ist genauso zu verurteilen wie die aktive Verhinderung selbst; Unwissenheit, Dummheit und Desinteresse sind keine Entschuldigung, da das Standardwerk der Freiwirtschaftslehre bereits seit über 90 Jahren zur Verfügung steht, es für jeden vernünftigen Menschen verständlich geschrieben ist, und die ideale Makroökonomie die größtmögliche Win-Win-Situation für alle zivilisierten Menschen darstellt.

Zur Verwirklichung der idealen Makroökonomie (Marktwirtschaft ohne Kapitalismus) trägt bei, wer das Standardwerk (<http://userpage.fu-berlin.de/~roehrigw/gesell/nwo/>) weiterempfiehlt oder die von der **Arbeitsgemeinschaft Neues WirtschaftsWunder (ANWW)** autorisierte Internetseite www.deweles.de, die frei von Halbwahrheiten ist und über die wissenschaftlich einwandfreie Darstellung hinaus auch die tiefenpsychologischen, spirituellen und philosophischen Aspekte der Natürlichen Wirtschaftsordnung korrekt beschreibt.